

Juni 2019

In diesem Newsletter

- AK Veranstaltungen
- SEB auf dem Schulfest
- Erdkunde Petition
- Code Night

Liebe Eltern,

um Sie mit der Arbeit des Schulelternbeirates noch etwas vertrauter zu machen, stellen wir Ihnen in der vorliegenden Ausgabe einen weiteren Arbeitskreis dieses Gremiums vor.

Der **Arbeitskreis Veranstaltungen** engagiert sich in der Planung und Organisation von Veranstaltungen und Vorträgen für Schüler und Eltern. Wir orientieren uns an aktuellen Themen und Bedürfnissen und sehen unsere Hauptaufgabe darin, Schülern und Eltern dabei zu helfen, Probleme zu lösen oder diese gar nicht erst entstehen zu lassen. Wie schütze ich mich vor Mobbing, woran erkenne ich Fake News, wie komme ich am besten mit meinem pubertierenden Kind zurecht? Diese und andere Fragen kamen in den Vorträgen und Veranstaltungen zur Sprache, die der Arbeitskreis in der Vergangenheit auf die Beine gestellt hat.

Eines der bekanntesten und erfolgreichsten Projekte war der Besuch des Erziehungsexperten und Bestseller-Autors Jan-Uwe Rogge im Dezember 2017. Mit seinem überaus unterhaltsamen und zugleich fundierten Vortrag mit dem Titel „Pubertät. Loslassen und Halt geben“ brachte er die ausverkaufte Eckes-Halle zum Toben. Von seinen lehrreichen Tipps sprechen viele damalige Zuschauer noch heute. Den Erlös von mehr als 2000 Euro erhielt der Förderverein des Gymnasiums.

Eine Konstante im Projektbündel des AK Veranstaltungen ist das Knowledge-Café „Meet the expert.“ Dieses findet einmal im Jahr statt und richtet sich an die Klassenstufen 12 und 13. Auswärtige Fachleute erklären den Schülern hier alles, was sie über Themen wie Mietrecht, Versicherungen, Steuern, Finanzen, Autokauf wissen müssen, um auch außerhalb des Schullebens für den Alltag gerüstet zu sein.

Geplante Projekte für das neue Schuljahr sind ein Zehn-Finger-Tastenschreibkurs in Zusammenarbeit mit der VHS Bingen, das Knowledge-Café sowie Veranstaltungen zu den Themen Demokratie, Populismus und Fake News (siehe Terminhinweise).

Über Anregungen und Themenvorschläge von Ihrer Seite freuen wir uns sehr. Sie können diese gerne an folgende Adresse schicken: seb@gymno.net.

Ihre
Marion Wasmayr
(SEB-Vorstand und Arbeitskreis Veranstaltungen)

Weitere Mitglieder ohne Foto:
 Anke Renker, Dagmar Gill

Das Team des AK Veranstaltungen:



Birgit Enders



Kerstin Gass



Claudia Gonzalez Galban



Marion Wasmayr



Silvia Schwarze



Pirmin Maurer

SEB auf Schulfest mit Frozen-Yoghurt-Stand und Selfie-Box vertreten

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen feierte das Gymnasium Nieder-Olm den Abschluss seiner Projekttagge sowie sein 40-jähriges Bestehen.

Drei Tage lang hatten sich 1630 Schüler sowie 130 Lehrer in Klausur begeben, um zu kochen, basteln, bauen, fotografieren, nähen und vieles mehr. Im Rahmen des Schulfestes präsentierten sie die Ergebnisse ihrer geistigen, handwerklichen, künstlerischen und sportlichen Ergüsse. Auch der Schulleternbeirat hatte sich für das diesjährige Schulfest etwas Besonderes ausgedacht und war im Foyer von Haus B mit zwei Ständen vertreten.

Dicht umlagert war die Gratis-Selfie-Box inklusive Verkleidungskiste. Hier wurden unzählige BFF-Fotos („Best Friends Forever“) aufgenommen, ausgedruckt und mitgenommen. Louisa und Ronja aus der Jahrgangsstufe 5 beispielsweise waren mit ihrem Ausdruck „sehr zufrieden“. Im Laufe des Mittags entdeckten auch immer mehr Familien die praktische Selfie-Box für sich und schmückten sich lachend mit Riesen-Schnullern, Cowboy-Hüten und Blumengirlanden.

Gleich nebenan hatte das Team aus dem Arbeitskreis Veranstaltungen einen Stand für den Verkauf von Frozen Yoghurt aufgebaut. Während von der Decke handgefertigte Dekoschilder verheißungsvoll baumelten, lag der Verkauf zunächst wegen einer ausgefallenen Lieferung auf Eis. Doch als die langersehnte Zutat endlich eingetroffen war, gab es bei den Gästen kaum ein Halten. Bis zum Ende des Festes wollte die Warteschlange nicht abreißen. Eine stattliche Auswahl an Toppings und Sirupsorten gab der erfrischenden Süßspeise den Kick.

SEB-Vorsitzende Anja Noky war von der großen Nachfrage nach dem Frozen Yoghurt begeistert: „Von dem Erlös finanzieren wir die Selfie-Box, die wir den Schülern und Eltern kostenlos zur Verfügung stellen und ihnen damit ein kleines Geschenk zu diesem Jubiläum machen.“

Text: Anuschka Weisener

Fotos: Pirmin Maurer

Widerspruch gegen Stundenkürzung im Fach Erdkunde

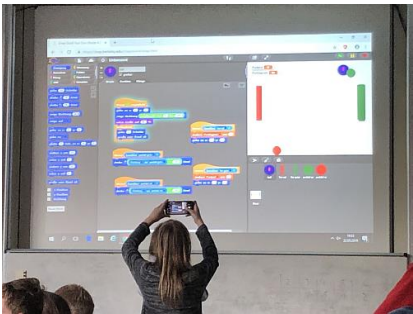
Der Verband der rheinland-pfälzischen Schulgeographen wehrt sich mit einer Online-Petition gegen eine geplante Stundenkürzung im Fach Erdkunde. Nach dem Willen des Bildungsministeriums soll ab dem kommenden Schuljahr in Klassenstufe 8 eine Unterrichtsstunde Erdkunde durch eine Stunde Sozialkunde ersetzt werden. Mit diesem Programmbaustein solle die Demokratiebildung in Rheinland-Pfalz gestärkt werden.

Der genaue Wortlaut der Petition ist unter folgendem Link nachzulesen:

<https://www.openpetition.de/petition/online/reduzierung-des-faches-erdkunde-in-der-rheinland-pfaelzischen-studentafel-verhindern>.



Dritte Code Night am GYMNO – aus „Usern“ werden „Maker“



Zur mittlerweile dritten Code Night rief der Arbeitskreis (AK) Medien des Schullelternbeirates (SEB) - unter der Leitung von Michael Tobian und Hagen van Rissenbeck - für den 22. Mai diesmal alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen fünf und sechs auf. Thema für die dritte Code Night war die selbstständige Programmierung eines Air-Hockey-Spiels.

Da sich 108 Kinder – davon fast die Hälfte Mädchen – zu diesem Ereignis angemeldet hatten und alle Kinder genügend Zeit haben sollten, sich intensiv und unmittelbar an den bereitstehenden Computern auszutoben, entschied der AK Medien kurzfristig, die Code Night an zwei verschiedenen Abenden mit jeweils 55 Teilnehmern stattfinden zu lassen.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert bei der Sache. Vor allem, da der Spaß an der Kreativität und das Erlernen von informatischen Grundkonzepten im Vordergrund standen und insoweit keine langen Anlernphasen erforderlich waren, sondern die jungen Programmierer sofort praktisch loslegen konnten. Als Programmiersprache diente das von der Berkeley Universität entwickelte Snap!, welches auch dazu verwendet wird, höhere Informatik-Konzepte an Universitäten zu lehren.

Ziel des AK Medien ist es, den Kindern und Jugendlichen die Fähigkeit näher zu bringen Probleme, welche bei der Arbeit mit modernen Medien auftreten, in immer kleinere Teilprobleme zu zerlegen und so eigenständig Lösungen zu erarbeiten. Auf spielerische Art und Weise werden so an unserer Schule aus Medienkonsumenten Medienschaffende, die in der Lage sind die digitale Zukunft zu meistern, wenn nicht gar mit zu gestalten.

Aufgrund des qualitativ und quantitativ hohen Feedbacks zur dritten Code Night wird der AK Medien das Projekt Code Night in der Zukunft fortsetzen.

Text: Verena Gemmer-Kling

Fotos: Heidrun Rumpel

Damit es die Code Night auch in Zukunft noch geben kann, sucht der

SEB händeringend Eltern, die bei den Workshops mithelfen wollen.

Interessierte melden sich bitte unter

seb@gymno.net, wir leiten

die Nachricht an den entsprechenden Arbeitskreis weiter.

Vor der eigentlichen Veranstaltung wird es ein kleines Einführungsseminar mit dem Titel „Train the trainer“ geben, in dem die Teilnehmer mit den Grundlagen der Code Night vertraut gemacht werden sollen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anfragen.

Terminhinweise

Knowledge-Café wieder nach den Herbstferien

Wie eröffne ich ein Bankkonto, was muss ich beim Autokauf beachten und wie geht das eigentlich mit der Steuer bei Ferienjobs? – Um diese und andere Fragen geht es im Knowledge-Café „Meet the expert“, das in diesem Jahr wieder im Herbst losgeht. Schülerinnen und Schüler der Klassen 12 und 13 haben hier die Möglichkeit, sich Tipps und Tricks von Juristen, Steuerberatern und anderen Experten zu holen und sie mit Fragen zu Finanzen, Mieten und Steuern zu löchern. Ein genauer Termin wird noch zeitnah bekanntgegeben.

Tippen lernen mit 10 Fingern

Für alle diejenigen die ihre Schlagkraft auf der Tastatur erhöhen wollen, eignet sich ein 10-Finger-Tastaturschreibkurs, den der SEB in diesem Herbst gemeinsam mit der VHS Bingen plant. Bei dieser systematischen Schreibart ist jedem Finger eine Position auf der Tastatur zugeordnet. Der Blick bleibt beim Schreiben auf dem Bildschirm, was die Schreibgeschwindigkeit deutlich erhöht. Der genaue Termin des Workshops wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.